

Titel gehen an St. Leon-Rot, Düsseldorf, Berlin und München



Sechs Spielorte, sechs Altersklassen, sechs neue Deutsche Mannschaftsmeister der Jugend 2024. © C&V Sport Promotion/Langer Sport Marketing/Privat

Informationen zum Text

📅 30. September 2024

Die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMM) der Jugend in den Altersklassen (AK) 14, 16 und 18 stehen fest. An sechs verschiedenen Spielorten finden spannende Wettkämpfe statt. Drei Titel gehen den GC St. Leon-Rot, jeweils einmal Gold sichern sich Düsseldorf, Berlin-Wannsee und München.

DMM AK 14 Mädchen: Erneut Gold für den GC St. Leon-Rot

Wie in den Jahren zuvor gelang auch in diesem Jahr den Spielerinnen des GC St. Leon-Rot der Titelgewinn. Auf dem Platz des GC Ebersberg siegten sie nach zwei Vierern am Samstag und vier Einzeln am Sonntag mit insgesamt +28. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft. Die haben das wirklich toll gemacht und super zusammengehalten, denn am Morgen vor dem Finale waren unsere beiden Emmas ziemlich krank“, so SLR-Coach Mike Strong. Um Platz zwei ging es zwischen dem GC Hubbelrath und dem Münchener GC eng zu. Auf Bahn 17 entschieden sich die Plätze schließlich, als Hubbelraths Schlusspielerinnen Emma Holst das Par notierte, während ihre Konkurrentin aus dem MGC, Cecilie Volckens, zwei Bälle ins Aus schoss. Hubbelrath landete so mit +53 auf Platz zwei und die Spielerinnen des Münchener GC mit +58 auf dem dritten Platz.

DMM AK 16 Mädchen: St. Leon-Roter Spielerinnen dominieren

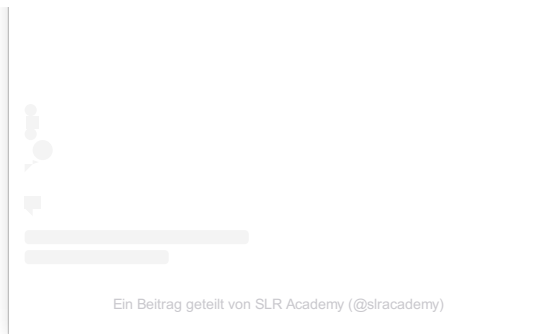
Zunächst mussten die Spielerinnen des GC St. Leon-Rot am Samstag ihre beste Vierer-Leistung nach einem falsch unterschriebenen Score streichen. Dennoch nahmen sie die Führung in den Finaltag mit. Hier zeigten sie wieder ihr Können und sicherten sich mit +38 Schlägen den Titel. Der GC Hamburg-Walddörfer und Gastgeber GC Neuhoof lieferten sich ein spannendes Duell um Platz zwei. Aus dem ersten Tag gingen beide Teams schlaggleich ins Finale. Zum Schluss blieben die Norddeutschen mit insgesamt +58 Schlägen fünf Zähler vor den Hessinnen.

DMM AK 18 Mädchen: Berlin-Wannsee souverän

Die Mädchen des G&LC Berlin-Wannsee jubelten nach den beiden Turniertagen über den Titelgewinn im GC Dresden Ullersdorf. Nach den starken Vierern zum Auftakt setzten sie sich in den finalen Einzeln gegen die Konkurrenz durch. Auf den zweiten Platz schafften es die Spielerinnen des Frankfurter GC. Der dritte Platz war besonders umkämpft, denn drei Mannschaften lagen am Ende schlaggleich. Die Vorjahressiegerinnen des GC St. Leon-Rot behielten aufgrund des niedrigeren Gesamtscores nach Streichung des zweithöchsten Ergebnisses die Nase denkbar knapp vor Augsburg und Fürth und holten sich deshalb Bronze.



Sieh dir diesen Beitrag auf Instagram an



Ein Beitrag geteilt von SLR Academy (@slracademy)

DMM AK 14 Jungen: München mit 40 Schlägen Vorsprung

Auf dem Platz des G&LC Holledau gingen die Jungen des Münchener GC bereits mit zehn Schlägen Vorsprung aus den Vierern in den Finaltag. In den Einzel lief es für die Münchener überragend, nicht zuletzt dank Bjarne Murr, der als einziger Spieler mit einer 66 (-2) unter Par blieb. Mit +23 sicherten sich die Münchener schließlich den Titel. Auf Platz zwei landeten die Jungen des Frankfurter GC mit einigem Abstand (+63). Bronze sicherten sich knapp hinter den Zweitplatzierten die Spieler des GC Neuhoof mit +65.

DMM AK 16 Jungen: Düsseldorf siegt in spannendem Finale

Denkbar knapp ging es auf dem Platz des GC Leverkusen bei den Jungen der AK 16 zu. Mit nur einem Schlag Vorsprung (+22) entschieden die Spieler des Düsseldorfer GC den Titelkampf für sich. Lars Thiele, Coach der Düsseldorfer Jungen, sagte überglücklich: „Es war hammerknapp, unser Vorsprung war ja schon schnell weg. Dass es hier am Ende um einen Schlag ging, ist schon irre.“ Die Hamburger mussten sich mit +23 geschlagen geben, erreichten aber noch Platz zwei. Den dritten Platz sicherten sich die Jungen des Stuttgarter GC Solitude mit +28.

DMM AK 18 Jungen: St. Leon-Rot siegt erneut

Dank starker Vierer hatte St. Leon-Rot zusammen mit der Konkurrenz aus Berlin bereits nach den Vierern am ersten Tag der DMM das Feld angeführt. Auf dem Platz des GC Pottenstein-Weidenloh jubelten sie am Ende gemeinsam bei +18 über einen am Finaltag ungefährdeten Sieg. Die zweitplatzierten Hamburger landeten am Ende bei +32, damit aber ebenfalls noch souverän vor der Konkurrenz aus Berlin. Die Akteure des G&LC Berlin-Wannsee, nach dem ersten Tag noch an der geteilten Spitze mit St. Leon-Rot, mussten die Konkurrenz im Finale jedoch ziehen lassen. Mit +43 sicherten sie sich noch Platz drei.

Alle Ergebnisse, Stimmen und Bilder hier > > >

Partner
des DGV

HanseMerkur 

 KINDERSCHUTZALLIANZ
THE ALLIANCE FOR CHILDREN